

Klaus Reichert erneut zum Präsidenten der Sprach-Akademie gewählt

Darmstadt (dpa) - Der Anglist, Übersetzer und Lyriker Klaus Reichert ist erneut zum Präsidenten der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung gewählt worden. Der 70-Jährige, seit 1999 einer der Vizepräsidenten und seit 2002 Präsident der Akademie, wurde am Freitag in Darmstadt auf der Herbsttagung von der Mitgliederversammlung der Akademie im Amt bestätigt. Er hatte keinen Gegenkandidaten.

Als Vizepräsidenten wurden die Schriftstellerin, Übersetzerin und Publizistin Ilma Rakusa sowie der Lyriker, Schriftsteller, Literaturkritiker und Dokumentarfilme-Macher Peter Hamm bestätigt. Neuer Vizepräsident ist der Göttinger Literaturwissenschaftler Heinrich Detering.

Die Deutsche Akademie wurde 1949 in Frankfurt gegründet und vereinigt deutschsprachige Schriftsteller und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland. Sie sieht es als ihre Aufgabe, die deutsche Literatur und Sprache zu pflegen und neue Entwicklungen kritisch zu verfolgen. Die Akademie hat derzeit 178 Mitglieder - Autoren, Philologen oder Sprachwissenschaftler. Sie vergibt unter anderem den Georg-Büchner-Preis, der als die wichtigste Auszeichnung der deutschsprachigen Literatur gilt.

31.10.2008

Mit freundlicher Genehmigung der Deutschen Presse-Agentur GmbH